

Rum

Echter Rum stammt aus Ländern wie Jamaica, Kuba

Rum – Seine dunkle Farbe erhält er durch die Lagerung in Eichenfässern. Rum, welcher aus Übersee kommt, wird als Original-Rum bezeichnet.

Sein Alkoholgehalt liegt bei mindestens 38%. Echter Rum stammt aus Ländern wie Jamaica, Kuba, Puerto Rico oder aber auch aus Haiti. Rum ist ein alkoholisches Getränk, welches aus der Zuckerrohrpflanze gewonnen wird.

Die Zuckerrohrpflanze wird vorallem in Südamerika und in der Karibik angebaut. Aber auch in Afrika wird die Pflanze angebaut.

Nachdem die Pflanze groß genug ist, wird er geerntet, dabei schlagen die Zuckerrohrbauern die Pflanzen weit unten am Stiel ab und packen sie auf einen großen Haufen. Dieser wird dann in eine Fabrik gefahren. In dieser Fabrik, werden die Pflanzen ersteinmal gewaschen und vom Schmutz befreit. Dann werfen Arbeiter die gewaschenen Pflanzenstränge in kochendes Wasser, wo diese ausgekocht werden. Dadurch löst sich der Zucker aus der Pflanze. Wenn die Pflanze ausgekocht ist, lassen die Arbeiterinnen das Wasser in eine Destille fließen. Dort entsteht nun schonmal ein klein wenig Alkohol. Dieser Destillenprozess wird mehrere Male durchgeführt.

Nach dieser Prozedur wird der „Rum“ in Holzfässern gelagert, wo er dann auch seine Farbe verändert. Er nimmt dabei die Farbe des Holzes an und verdunkelt sich sehr stark. Manche

Rumsorten werden auch in alten Cognacfässern gelagert, wobei der Rum auch einen Teil des Cognacgeschmacks annimmt

Je nachdem welchen Namen der Rum tragen soll, desto geringer oder höher ist der Alkoholgehalt. Beim Original Rum ist er zum Beispiel höher als beim „Echten“ Rum. Der bekannteste Rum ist sicherlich der Havanna Rum, welcher in Cuba gebrannt wird. Er gehört auch zu den Vergleichsweise teureren Rumsorten, denn dieser wird durch ein Schonverfahren besonders zeitintensiv hergestellt und ist dadurch teurer, aber, man schmeckt den Unterschied deutlich.

Außerdem ist Rum die ideale Basis für Cocktails, den beliebten Rumtopf oder Mischgetränke. Zusammen mit Eis und Früchten ist der Rum ein idealer Daiquiri oder mit Cola gemischt ergibt sich ein ideales Partygetränk. Einzigartig in Deutschland ist sicherlich, dass es auch hier ein Rum Museum gibt, obwohl Deutschland ja wahrlich nicht dafür bekannt ist, Rum herzustellen, aber das ist ein Irrtum, denn auch in Deutschland wird Rum hergestellt. Aber hier wird nicht mit Zuckerrohr sondern mit Zuckerrüben gearbeitet, denn Zuckerrohr wird in dieser Klimazone nicht angebaut und so muss halt auf etwas anderes umgeschwenkt werden.

Da auch in unseren Breitengraden die Zuckerrübe wächst haben sich findige Entwickler überlegt, dass sie den Rum auch aus diesen Rüben herstellen können. Allerdings darf dieses Getränk in Deutschland offiziell nicht Rum genannt werden. Auch ist zu sagen, dass Rum ebenso wie alle anderen Alkoholsorten bei übermäßigem Genuss schädliche Wirkungen haben kann. Deshalb sollte man immer darauf achten, dass man den Rum nur in Maßen genießen sollte um einer Sucht entgegenzuwirken. Ansonsten ist Rum wie gesagt ein hervorragendes Partygetränk und man kann es wirklich zu jeder Gelegenheit trinken, egal ob pur oder gemischt in Cocktails und Longdrinks.